



backup^{PRO}

Handbuch

Version 1.02 (August 2010)

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	
1.1. Begrüßung	03
1.2. Was ist PixelX Backup FREE / PRO	03
1.3. Warum sollten Backups mittels einer Software erstellt werden?	04
1.4. Welche Medien eignen sich zum Speichern von Backups?	05
2. Installation	06
3. Offline Backup auf lokale Medien, wie z.B. externe Festplatten oder USB-Sticks.	
3.1. Anlegen eines neuen lokalen Backup-Plans.	11
3.2. Wiederherstellen eines Backups vom lokalen Medium	19
4. Online Backup auf dem „PixelX Secure Storage“	
4.1. Anlegen eines neuen Backup-Plans auf dem „PixelX Secure Storage“	23
4.2. Wiederherstellen eines Backups vom „PixelX Secure Storage“	28
5. Wie verwalte ich meine Backup-Pläne?	33
6. Backup-Berichte	34
7. Fernüberwachung	
7.1. Freigabe	35
7.2. Überwachung	37

1. Einleitung

1.1. Herzlich Willkommen!

Vielen Dank, dass Sie sich für die kostenlose Backup-Software von PixelX entschieden haben. Mit dieser Software haben Sie eine hochsichere Möglichkeit, Ihre wichtigen Daten langfristig zu sichern und sie vor dem unbefugten Zugriff Dritter zu schützen.

Die Software „Backup PRO“ von PixelX ist eine in der Handhabung komfortable Software, die es Ihnen ermöglicht, einen oder mehrere Backup-Pläne in wenigen Schritten zu erstellen und auch wiederherzustellen.

1.2. Was ist PixelX Backup FREE/PRO?

PixelX Backup FREE ist die kostenlose Variante der Backup-Software. Mit dieser ist es Ihnen möglich, eine vollautomatische Datensicherung auf lokale Medien wie zum Beispiel externe Festplatten oder USB-Sticks zu betreiben. Die Software ist auf einfache Handhabung optimiert und lässt sich in wenigen Schritten einrichten.

Die mit der Software angelegten Backups werden verschlüsselt und mit einem Passwort versehen, damit kein unberechtigter Dritter die Daten einsehen bzw. wiederherstellen kann. Das Backup selbst ist komprimiert und benötigt daher weniger Speicherplatz als die Ursprungsdaten.

PixelX Backup FREE sichert vollautomatisch im Hintergrund, wenn gewünscht, auch zu einem vorher festgelegten Zeitpunkt, die ausgewählten Daten. Der Datensicherungsprozess kann im normalen Betrieb beliebig pausiert und fortgesetzt werden. Auch nach einem Neustart des Computers wird das unterbrochene Backup wieder fortgesetzt. Nach einem vollständig erstellten Backup werden nur noch die Änderungen oder neue Dateien hinzugefügt (inkrementelles Backup).

PixelX Backup PRO ist die kostenpflichtige Variante der Backup-Software. Sie beinhaltet selbstverständlich alle Funktionen der kostenlosen Variante und bietet deutlich mehr Funktionen bzw. Einstellungsmöglichkeiten. Die Software bietet Versionierung, d.h. Sie haben einfachen Zugriff auf mehrere alte Versionen Ihrer Dateien. Zudem können alle Emails oder Termine von Microsoft Outlook gesichert werden.

Zu jedem Backup wird ein Backup-Bericht erstellt, damit Sie sehen können, wann welche Dateien gesichert wurden. Diese Berichte können Sie sich auch, bei Bedarf, an eine Email-Adresse schicken lassen.

Hingegen der FREE unterstützt die PRO Netzwerklaufwerke und kann Backups im Netzwerk erstellen und wiederherstellen. Sie können mit der PRO die Einstellungen zur Verschlüsselungs- und Komprimierungsart individuell anpassen. Selbst Dateien und Ordner, die gerade verwendet werden, können gesichert werden.

1.3. Warum sollten Backups mittels einer Software erstellt werden?

Die Zeiten in denen alle wichtigen Unterlagen auf Papier gedruckt waren und verschlossen in einem Safe oder einem Bankschließfach schlummerten sind lange vorbei. Der Anteil von Briefen, Bewerbungen, Zertifikaten, Steuererklärungen, Fotos und vielem mehr die in rein digitaler Form vorliegen nimmt jeden Tag zu.

Verschaffen Sie sich einen groben Überblick über die bei Ihnen rein digital vorliegenden Daten und stellen sich vor, all diese Daten wären von einem auf den anderen Moment unwiederbringlich gelöscht, zerstört oder gestohlen. In privaten Haushalten führt der Verlust der familiären Fotosammlung in jedem Falle zu Wehmut, in Unternehmen egal welcher Größe kann der Verlust von Daten die Einstellung des Geschäftsbetriebes bedeuten.

Speichern Sie derzeit Ihre Daten auf Ihrer lokalen Festplatte, liegen Ihre Daten in einfacher Form vor. Der Zugriff auf Ihre Daten ist nur solange gewährleistet, wie Ihre Festplatte einwandfrei funktioniert. Mit zunehmendem Alter steigt die Wahrscheinlichkeit, dass Teile der gespeicherten Daten nicht mehr lesbar sind, oder die Festplatte sogar ihre Funktionalität einstellt. Die Wiederherstellung der Daten kann möglicherweise noch über einen Spezialisten realisiert werden, die Kosten belaufen sich in der Regel auf mehrere tausend Euro.

Sichern Sie von Zeit zu Zeit über einfaches kopieren Ihre Daten auf ein zweites Medium, besteht die Gefahr das der letzte gesicherte Stand Ihrer Daten wichtige Änderungen nicht enthält, oder bereits Änderungen enthält, Sie nicht erwünscht waren. Ebenso werden kopierte Daten nach erfolgtem Schreiben nicht auf Lesbarkeit überprüft.

Die regelmäßige und automatisierte Sicherung Ihrer Daten mit einem Backup Programm auf eine interne zweite Festplatte, einen angeschlossenen USB-Stick, oder eine USB-Festplatte stellt sicher, dass die gesicherten Daten möglichst aktuell sind und im notwendigen Falle lesbar sind.

Die Sicherung Ihrer Daten auf ein lokal an Ihrem Rechner angeschlossenes Medium schützt Ihre Daten vor dem Defekt Ihrer Festplatte und bewahrt Sie ggf. vor hohen Kosten, sofern die Daten durch einen Spezialisten wieder hergestellt werden müssen.

Halten Sie Daten vor, die unter keinen Umständen verloren gehen dürfen und die ebenso vor dem Zugriff Dritter geschützt werden müssen, bieten wir Ihnen mit dem PixelX Online Backup eine hochsichere Möglichkeit Ihre Daten verschlüsselt gespeichert und übertragen auf redundanten Speichermedien in unserem TÜV zertifizierten Rechenzentrum zu sichern. Ihre Daten werden so unter anderem vor Brand, Diebstahl, Vandalismus und Überschwemmung geschützt.

1.4. Welche Medien eignen sich zum Speichern von Backups?

Für Backup FREE eignen sich USB-Sticks, interne/externe Festplatten und externe per USB angeschlossene NAS mit Raid 0/1. Es ist allerdings sinnvoll, die Backups nicht auf derselben Festplatte zu speichern, die gesichert werden soll. Mit Backup FREE können nur lokale Medien gesichert werden. Für Netzwerk- oder Internetfunktion benötigen Sie Backup PRO.

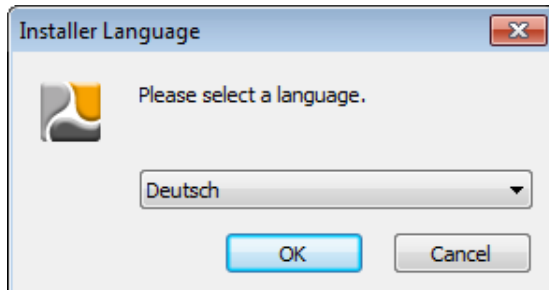
Mit Backup PRO können Sie ebenfalls alle lokalen Medien verwenden und haben zusätzlich die Möglichkeit auf NAS, SAN oder auf als Netzlaufwerk eingebundene Online-Festplatten zu sichern.

Sie können, falls erwünscht, den PixelX Secure Storage nutzen. Der entscheidende Vorteil der Online-Sicherung ist, dass Ihre Daten noch sicherer geschützt sind. Denn lokale Backups können durch Einbrüche, Feuer, Wasserschäden usw. auch verloren gehen.

2. Installation

Führen Sie die Installationsdatei von „PixelX Backup PRO“ aus, um die Installation zu starten.

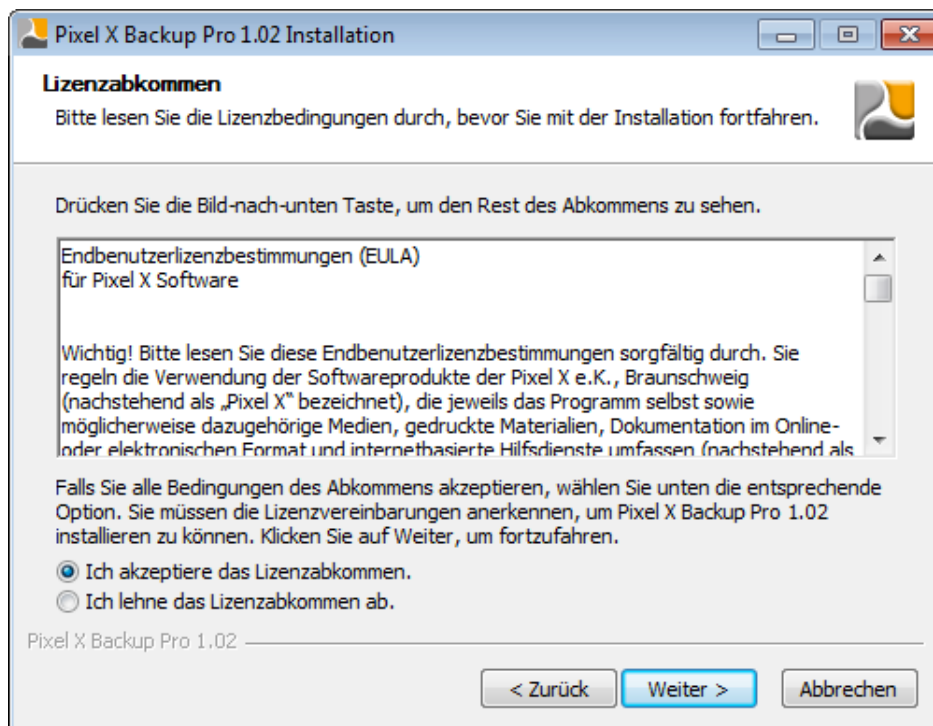
Wählen Sie eine Sprache aus und bestätigen Sie mit „OK“.



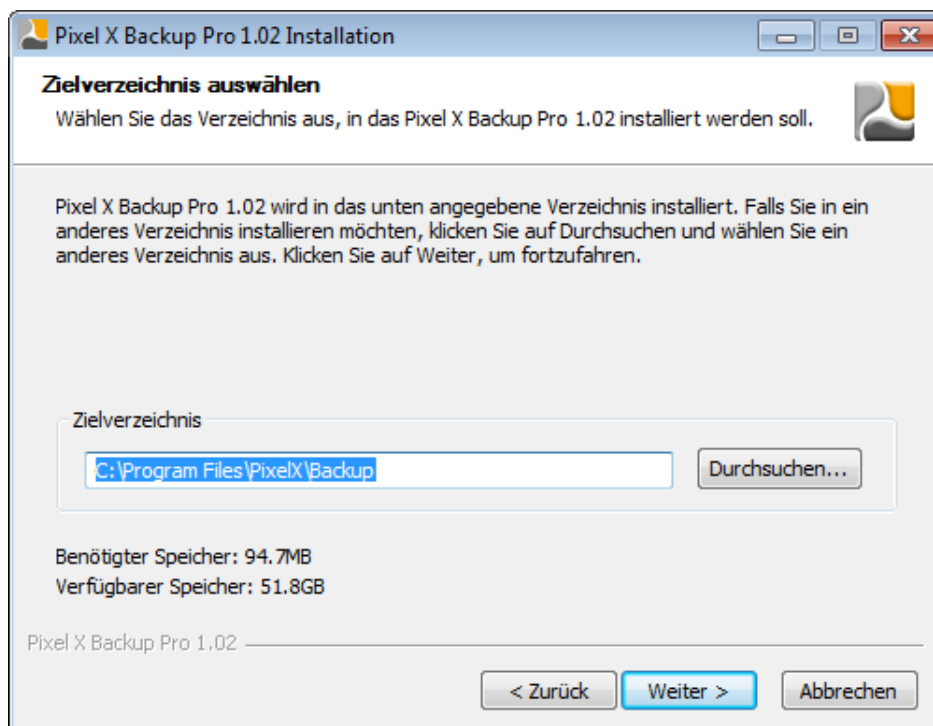
Sie erhalten ein Begrüßungsfenster und klicken auf „Weiter“.



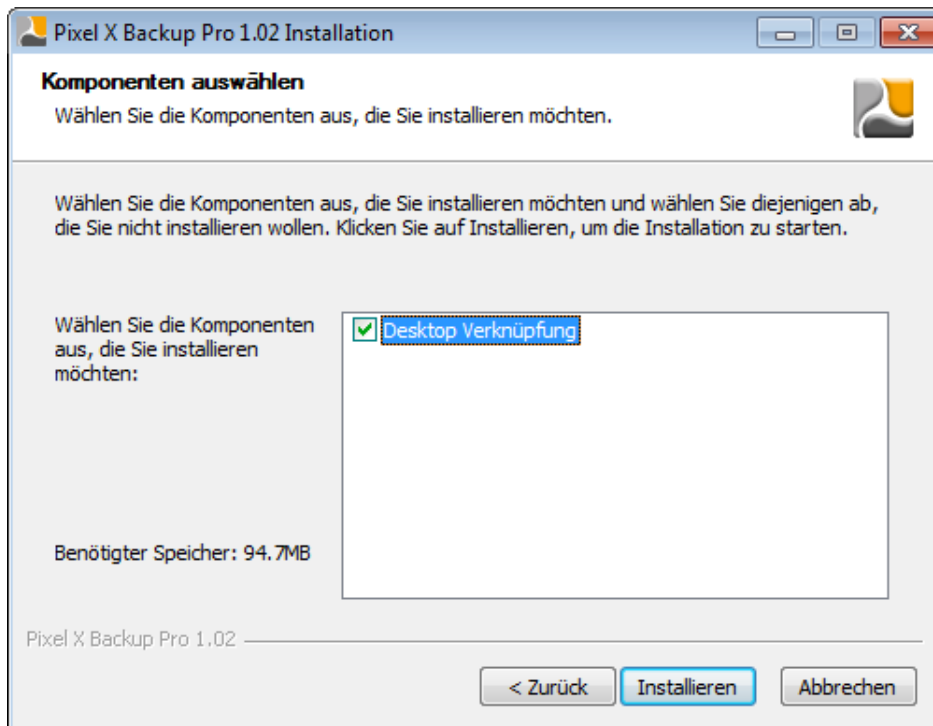
Lesen Sie sich das Lizenzabkommen durch und akzeptieren Sie dieses, um mit der Installation fortfahren zu können. Lehnen Sie das Lizenzabkommen ab, können Sie die Installation nicht starten.



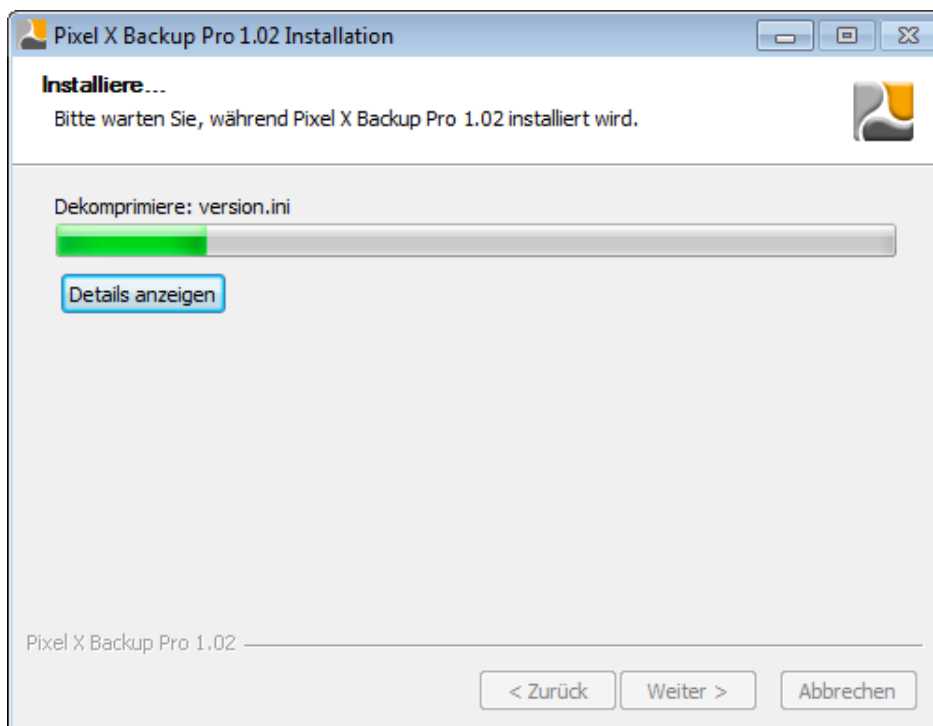
Geben Sie ein gewünschtes Installationsverzeichnis an und klicken Sie auf „Weiter“.



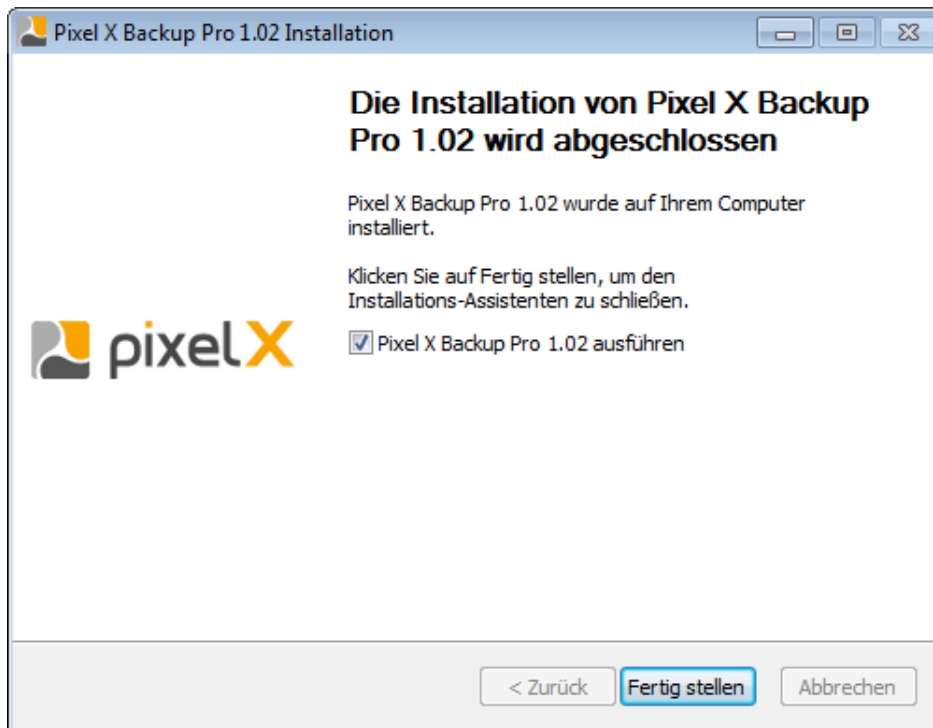
Wählen Sie optionale Komponenten wie z.B. die „Desktop Verknüpfung“ aus oder ab. Mit Klick auf „Installieren“ beginnen Sie die Installation.



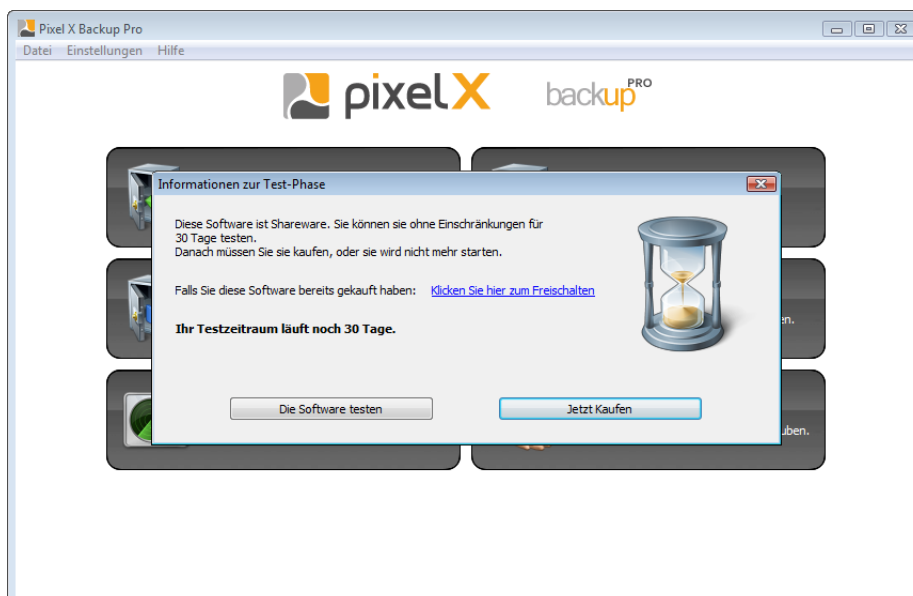
Während der Installation sehen Sie einen Fortschrittsbalken. Direkt darunter können Sie sich die Details zum Installationsprozess einblenden lassen.



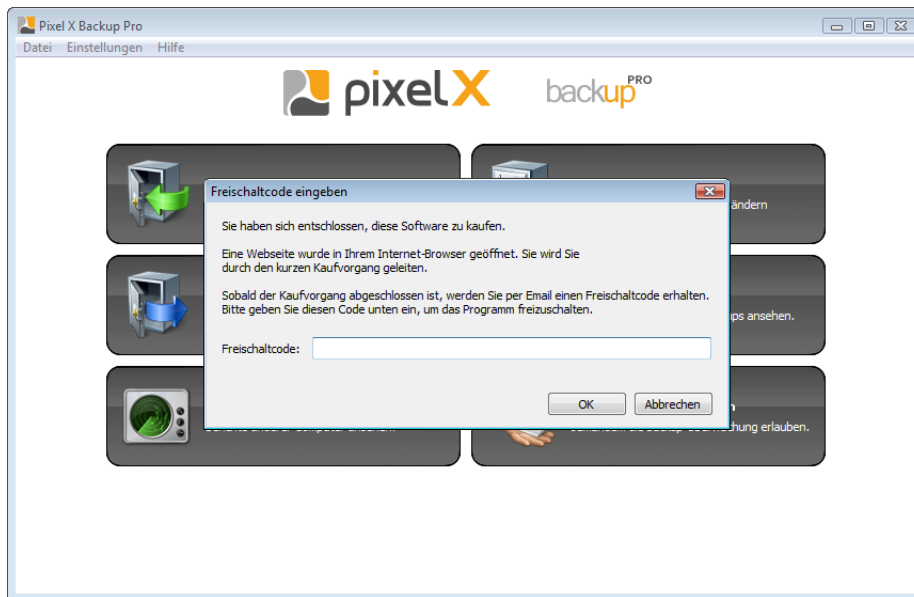
Nach Abschluss des Installationsvorgangs können Sie wählen, ob „PixelX Backup PRO“ beim Abschließen ausgeführt werden soll.



Beim ersten Start von „PixelX Backup Pro“ können Sie die Software für 30 Tage testen oder Sie schalten die Software mit Ihrem erworbenen Freischaltcode dauerhaft frei.



Bei Klick auf „Jetzt Kaufen“ erscheint folgendes Fenster. Nach Eingabe Ihres Freischaltcodes klicken Sie auf „OK“ und können ab sofort die Software ohne Einschränkungen nutzen.



3. Offline Backups

3.1. Erstellen eines lokalen Backup-Plans

Nach erfolgreicher Installation starten Sie „PixelX Backup PRO“.

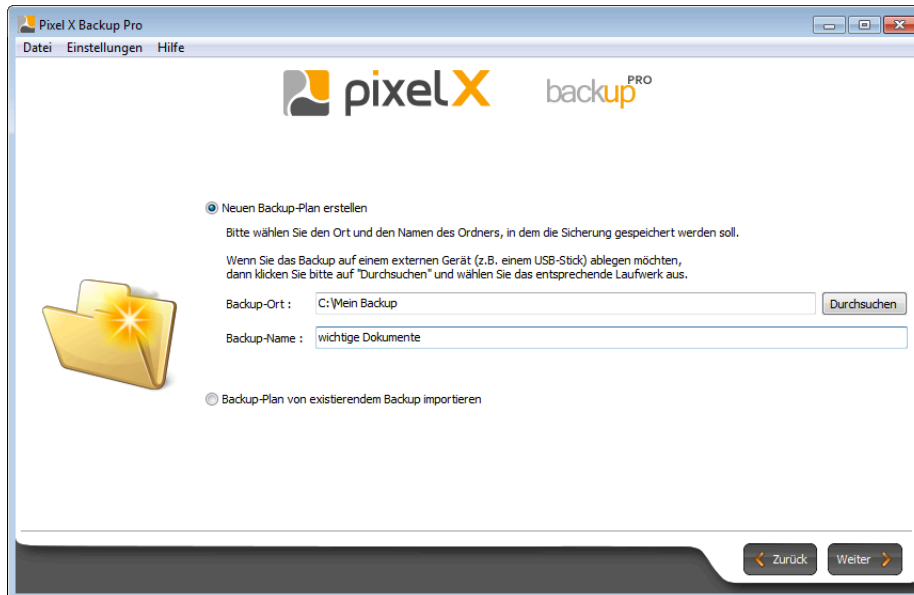
Um einen neuen Backup-Plan anzulegen, klicken Sie auf „Neuen Backup-Plan erstellen“.



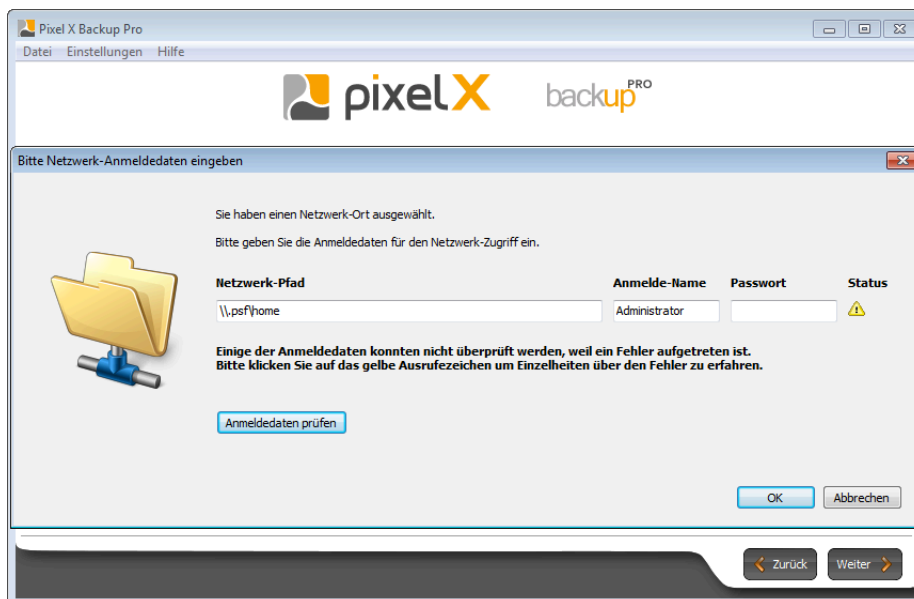
Hier haben Sie die Möglichkeit einen Backup-Plan zu erstellen, der die Backups auf lokale Medien, wie z.B. eine externe Festplatte speichert. Wählen Sie hierzu „Speichern auf Festplatte, USB-Sticks,...“.



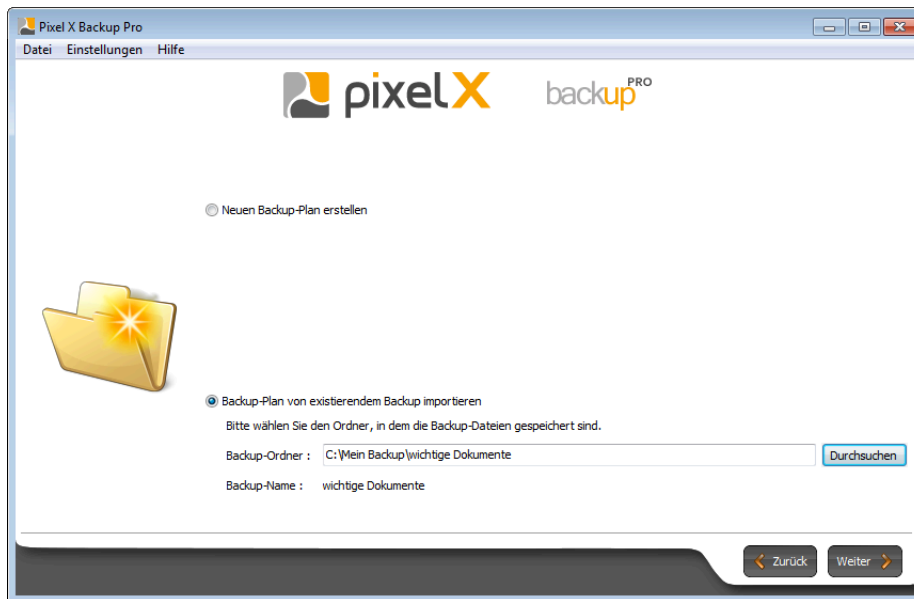
Sie haben in diesem Schritt die Möglichkeit einen neuen Backup-Plan zu erstellen oder einen bereits bestehenden Backup-Plan zu importieren. Für einen neuen Backup-Plan wählen Sie einen Speicherort aus, an dem das Backup erstellt werden soll. Tragen Sie unter „Backup-Name“ eine Bezeichnung für das Backup ein. Achten Sie darauf eine passende Bezeichnung zu wählen, damit Sie Ihre Backups einfacher verwalten können.



Nachdem Sie einen Netzwerk-Pfad angegeben haben, werden Sie dazu aufgefordert die Anmeldedaten für den Netzwerkzugriff anzugeben. Bei erfolgreicher Überprüfung der Angaben können sie mit OK fortfahren.



Möchten Sie ein Backup importieren, dann wählen Sie diese Option aus und geben den Speicherort ein, wo sich das gewünschte Backup befindet. Unter „Backup-Name“ wird die aktuelle Bezeichnung angezeigt.



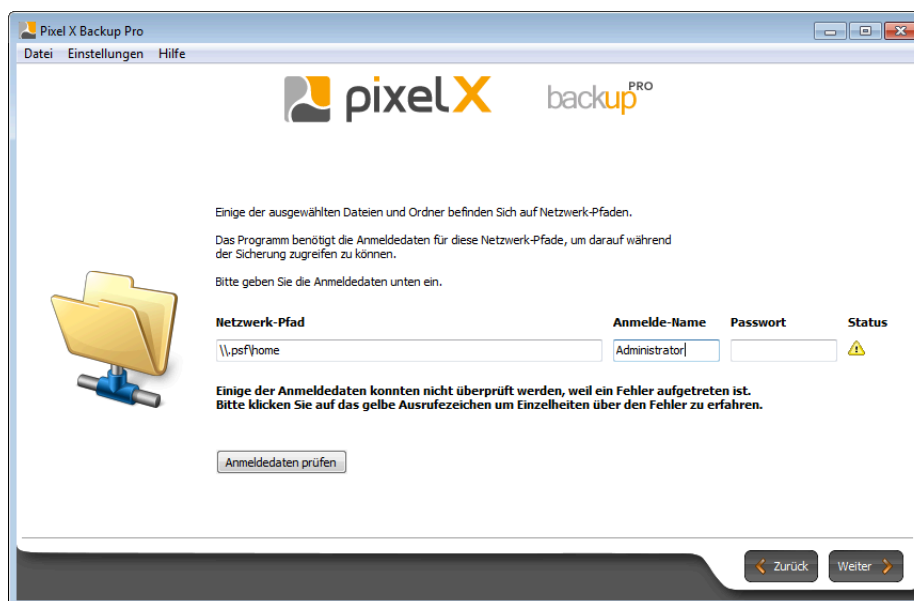
Fahren Sie mit „Weiter“ fort und geben Sie das hinterlegte Passwort für das Backup ein.



Wählen Sie gewünschte Ordner und Dateien aus der vordefinierten Auswahl aus. Sie können die Ordner Dokumente, Bilder, Musik und Videos aus den Eigenen Dateien, Emails und Kalender aus Outlook (ab der Version 2003) und spezifische Dateiformate von Texte, Bilder, Musik, Filmen und Präsentationen auswählen. Desweiteren können Sie eigene Ordner und Dateien mit „Benutzerdefinierte Dateien und Ordner“ dem Backup-Plan hinzufügen.



Falls Sie Daten aus Ihrem Netzwerk ausgewählt haben, werden Sie aufgefordert die Anmeldedaten für den Netzwerkzugriff anzugeben. Bei erfolgreicher Überprüfung der Angaben können sie mit „Weiter“ fortfahren.



Zur Verschlüsselung Ihres Backups geben Sie ein sicheres Passwort für Ihr Backup ein und **verlieren Sie dieses Passwort nicht. Ohne Passwort ist die Wiederherstellung nicht möglich.** Dieser Schritt ist im „Backup-Plan importieren“ nicht vorhanden.



Haben Sie eine andere Verschlüsselungs- oder Komprimierungsmethode, können Sie diese nach Belieben anpassen. Sollten Sie sich für die Standardeinstellungen entscheiden, klicken Sie auf „Standardwerte wiederherstellen“.



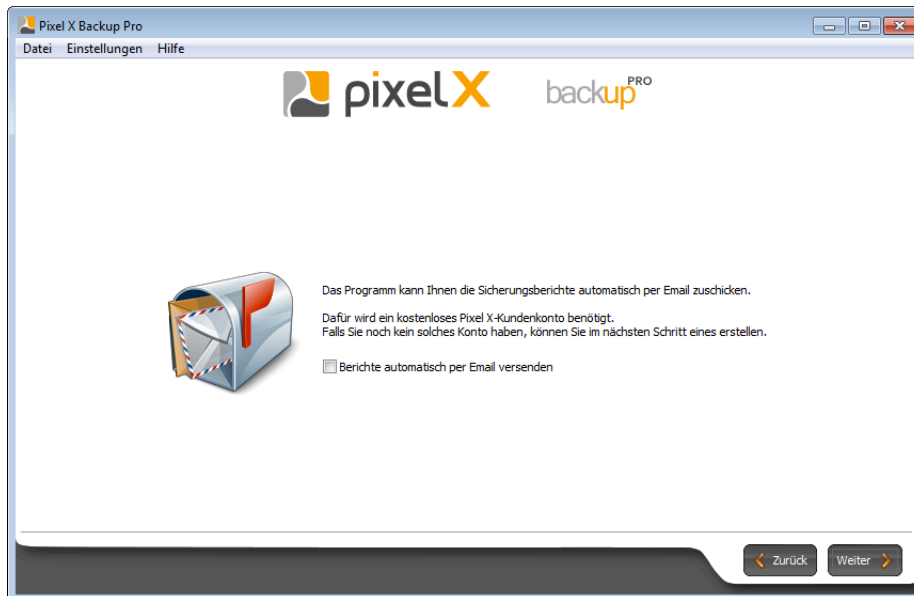
Wählen Sie das gewünschte Intervall der Sicherung aus. Sie haben die Möglichkeit, eine tägliche oder wöchentliche Sicherung zu einem bestimmten Zeitpunkt oder keine automatische Sicherung festzulegen.



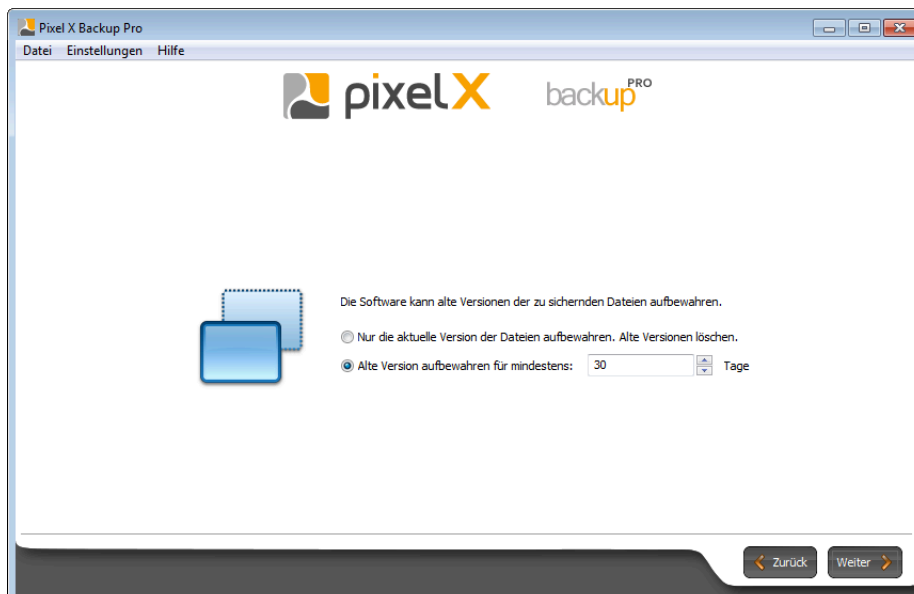
Sie haben die Möglichkeit Berichte zu jedem Backup erstellen zu lassen. Die Berichte unterscheiden sich in den enthaltenen Informationen. Wählen Sie zwischen „Kurz“, „Normal“, „Detailliert“ oder „Keine Berichte“, wenn Sie keine benötigen. Erstellte Berichte können bis zu einer bestimmten Version archiviert werden. Mit „Standardwerte wiederherstellen“ werden Ihre Eingaben zurückgesetzt.



Sollen Ihnen die Berichte per Email geschickt werden, dann wählen Sie diese Option aus. Bitte beachten Sie, dass für den Versand von Berichten per E-Mail ein kostenloser Account erforderlich ist. Sollten Sie in Ihrem PixelX Backup PRO noch keine Anmeldedaten hinterlegt haben, bietet Ihnen die Software die kostenlose Erstellung eines Accountes an dieser Stelle an.



PixelX Backup PRO kann erstellte Sicherungen für einen definierten Zeitraum aufbewahren. Ist diese Funktion nicht erwünscht, löscht die Software nach neu erstellten Backups die alten Versionen.



Zum Schluss erhalten Sie eine Zusammenfassung mit allen Eingaben. Klicken Sie auf „Fertig stellen“, um die Planung abzuschließen.



3.2. Wiederherstellen eines lokalen Backups.

Um Dateien wiederherzustellen, klicken Sie im Hauptmenü auf „Backup wiederherstellen“.



Lokal gespeicherte Backups können Sie unter „Dateien und Ordner von Festplatte, USB-Sticks,... wiederherstellen“ wiederherstellen.



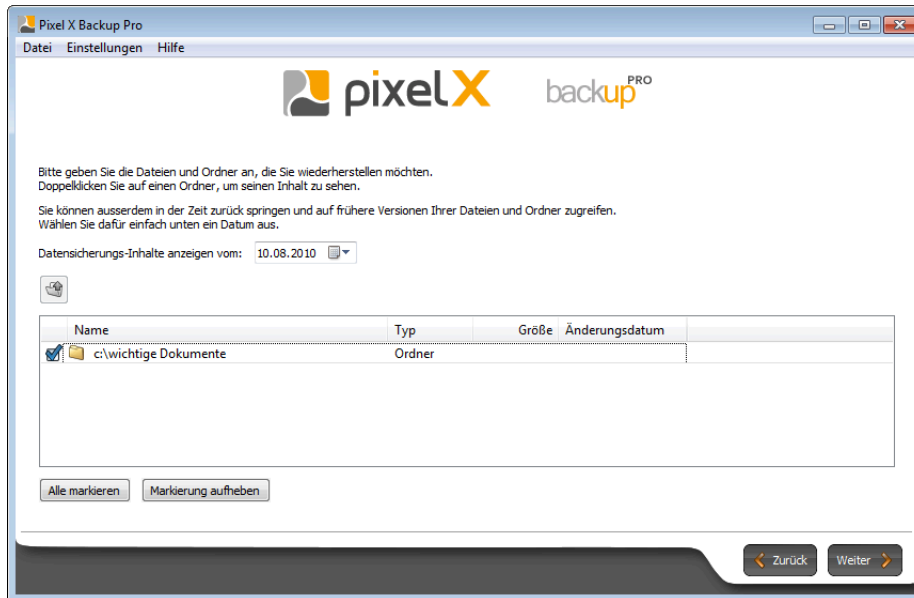
Wird ein bestimmtes Backup in der Liste nicht mit aufgeführt, weil es z.B. über einen anderen Computer erstellt wurde, geben Sie bitte den Speicherort des Backups an, ansonsten wählen Sie das gewünschte Backup aus der Liste aus und fahren mit „Weiter“ fort.



Bitte geben Sie das Passwort ein, welches Sie bei der Erstellung des Backups hinterlegt haben.



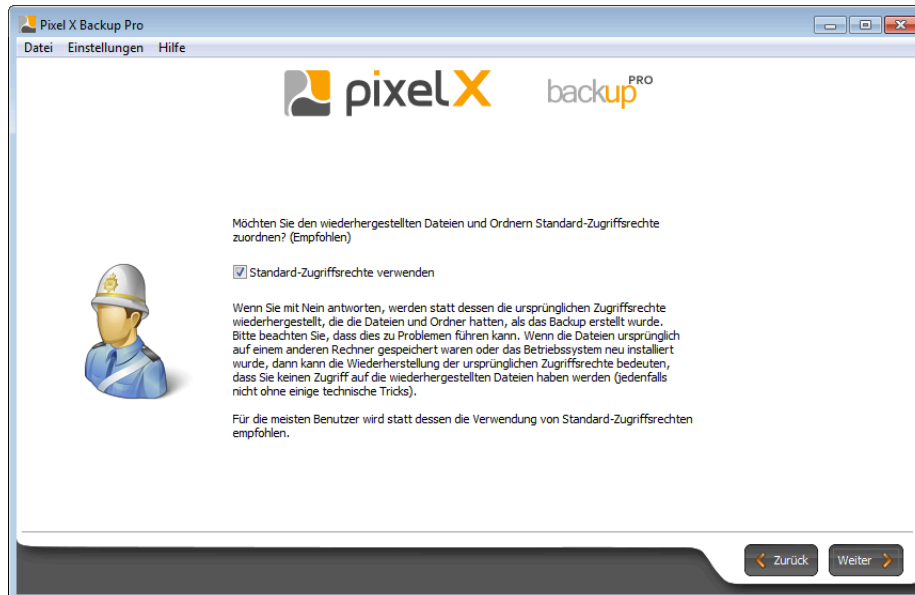
Unten in der Liste werden Ihnen alle enthaltenen Ordner und Dateien der ausgewählten Datensicherung aufgelistet. Sie können durch Markieren einzelne Ordner und Dateien für die Wiederherstellung auswählen. Sollen alle Objekte wiederhergestellt werden, klicken Sie auf „Alle markieren“.



Wählen Sie ein Verzeichnis aus, in das die Dateien wiederhergestellt werden sollen.



Die wiederhergestellten Objekte werden mit Standard-Zugriffsrechten versehen. Sie sollten die Funktion nicht abwählen, wenn Sie keine Erfahrung haben, da Sie durch Abwahl der Einstellung möglicherweise keine Zugriffsrechte über die Dateien besitzen.



Zum Schluss erhalten Sie eine Zusammenfassung mit allen Eingaben. Klicken Sie auf „Wiederherstellen“, um die Wiederherstellung zu starten.



4.1. Anlegen eines neuen Backup-Plans auf dem „PixelX Secure Storage“

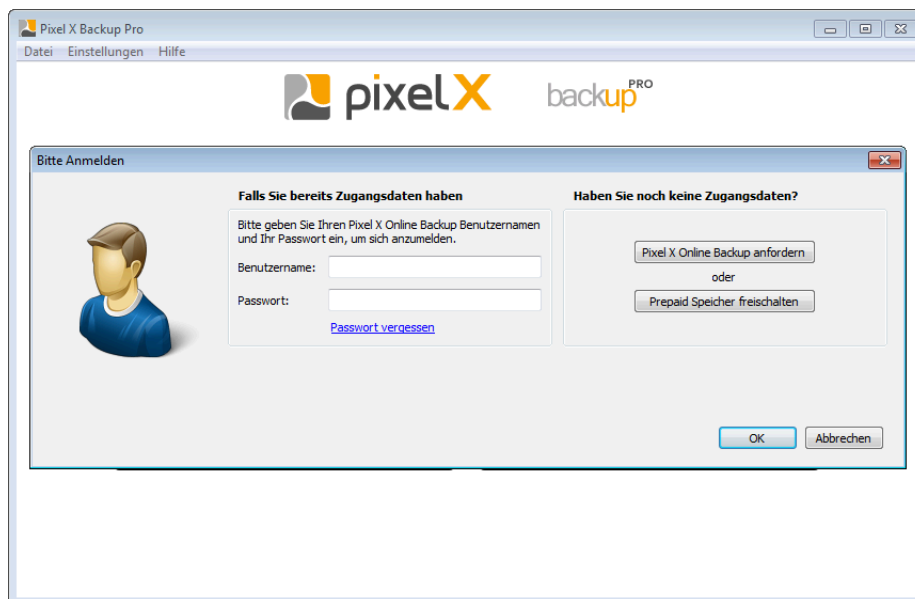
Um einen neuen Backup-Plan anzulegen, klicken Sie auf „Neuen Backup-Plan erstellen“.



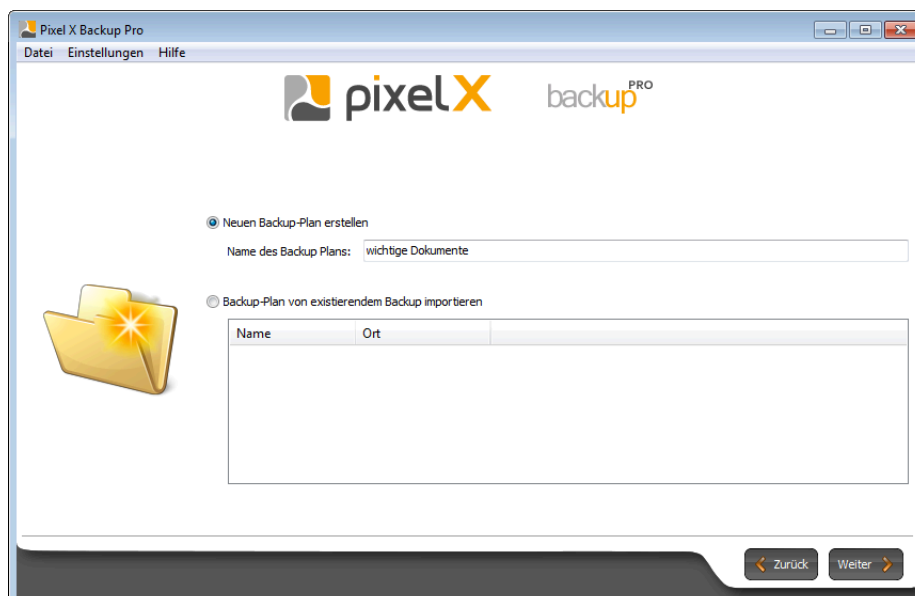
Für den sicheren „PixelX Secure Storage“ wählen Sie „Speichern auf PixelX Secure Storage“.



Nach dem ersten Start der Backup-Software, werden Sie nach Ihren Login-Daten gefragt. Sollten Sie noch kein Online-Konto haben, dann erstellen Sie sich ein Online-Konto durch „PixelX Secure Storage“ oder „Prepaid Speicher freischalten“.



Sie haben nun die Möglichkeit einen neuen Backup-Plan zu erstellen oder einen bereits bestehenden Backup-Plan zu importieren. Für einen neuen Backup-Plan wählen Sie einen Speicherort aus, an dem das Backup erstellt werden soll. Tragen Sie unter „Name des Backup-Plans“ eine Bezeichnung für das Backup ein. Zum Importieren wählen Sie ein bestehendes Backup aus der Liste aus.



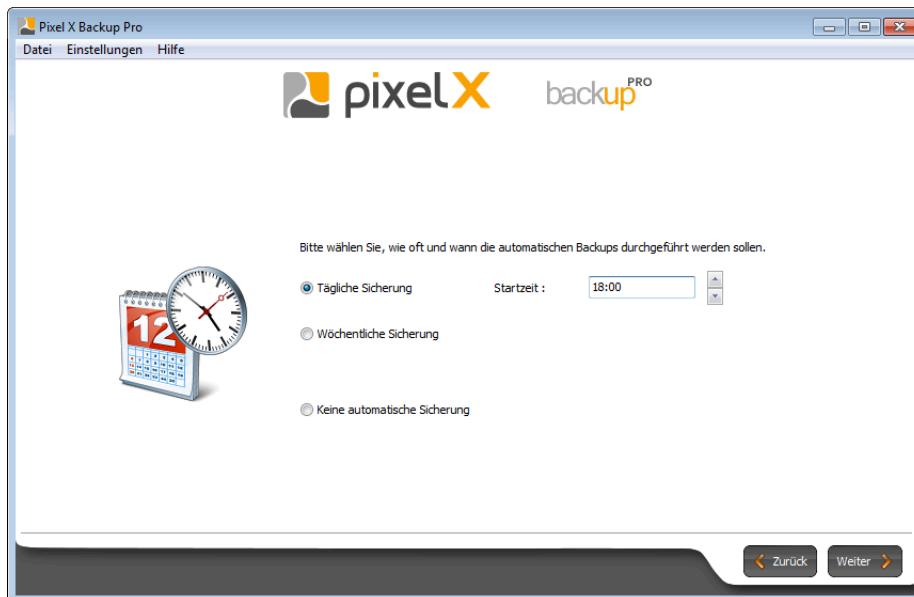
Wählen Sie gewünschte Ordner und Dateien aus der vordefinierten Auswahl aus. Sie können die Ordner Dokumente, Bilder, Musik und Videos aus den Eigenen Dateien, Emails und Kalender aus Outlook (ab der Version 2003) und spezifische Dateiformate von Texte, Bilder, Musik, Filmen und Präsentationen auswählen. Desweiteren können Sie eigene Ordner und Dateien mit „Benutzerdefinierte Dateien und Ordner“ dem Backup-Plan hinzufügen.



Falls Sie Daten aus Ihrem Netzwerk ausgewählt haben, werden Sie aufgefordert die Anmeldedaten für den Netzwerkzugriff anzugeben. Bei erfolgreicher Überprüfung der Angaben können sie mit „Weiter“ fortfahren.



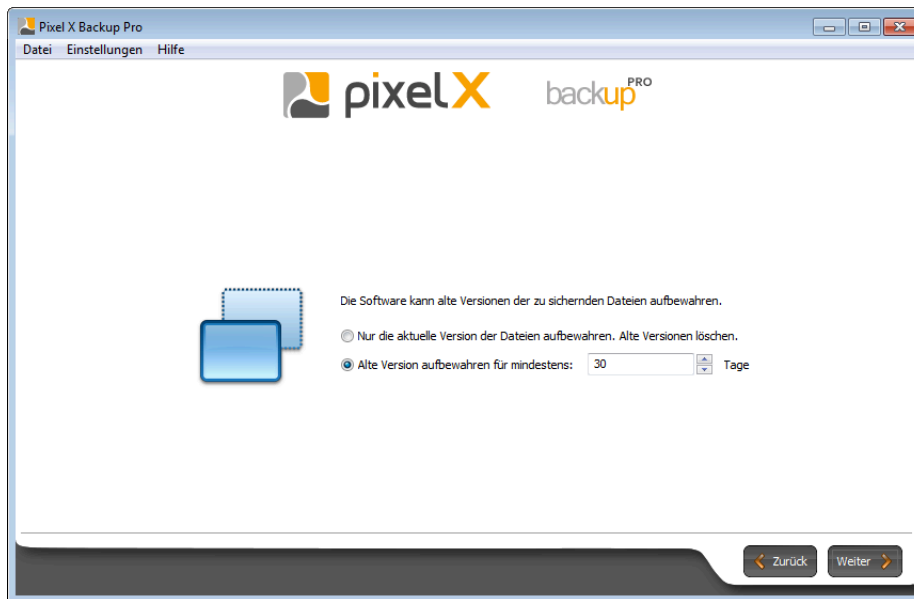
Wählen Sie das gewünschte Intervall der Sicherung aus. Sie haben die Möglichkeit, eine tägliche oder wöchentliche Sicherung zu einem bestimmten Zeitpunkt oder keine automatische Sicherung festzulegen.



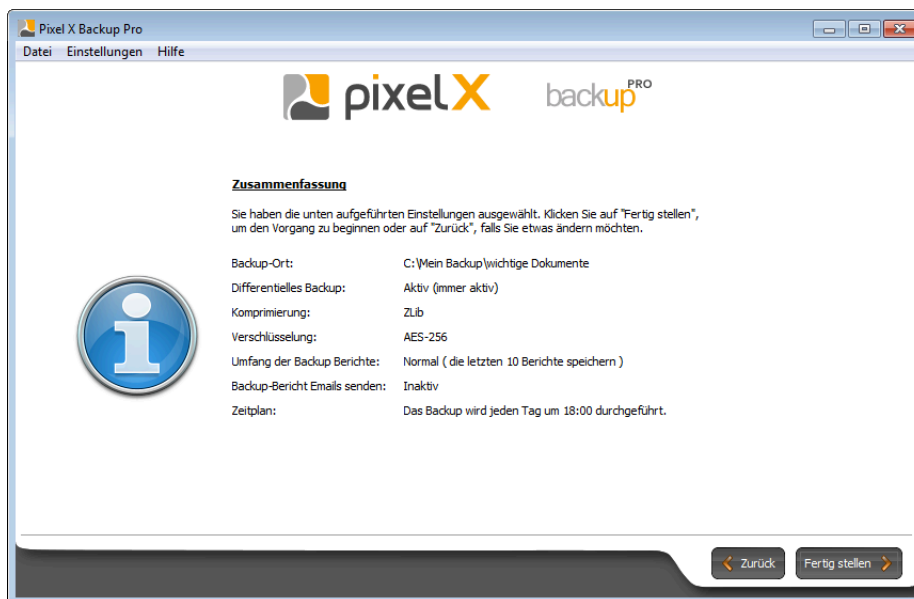
Sie haben die Möglichkeit Berichte zu jedem Backup erstellen zu lassen. Die Berichte unterscheiden sich in den enthaltenen Informationen. Wählen Sie zwischen „Kurz“, „Normal“, „Detailliert“ oder „Keine Berichte“, wenn Sie keine benötigen. Erstellte Berichte können bis zu einer bestimmten Version archiviert werden. Mit „Standardwerte wiederherstellen“ werden Ihre Eingaben wieder zurückgesetzt.



PixelX Backup PRO kann erstellte Sicherungen für einen definierten Zeitraum aufbewahren. Ist diese Funktion nicht erwünscht, löscht die Software nach neu erstellten Backups die alten Versionen.



Zum Schluss erhalten Sie eine Zusammenfassung mit allen Eingaben. Klicken Sie auf „Fertig stellen“, um die Planung abzuschließen.



4.2. Wiederherstellen eines Backups vom „PixelX Secure Storage“

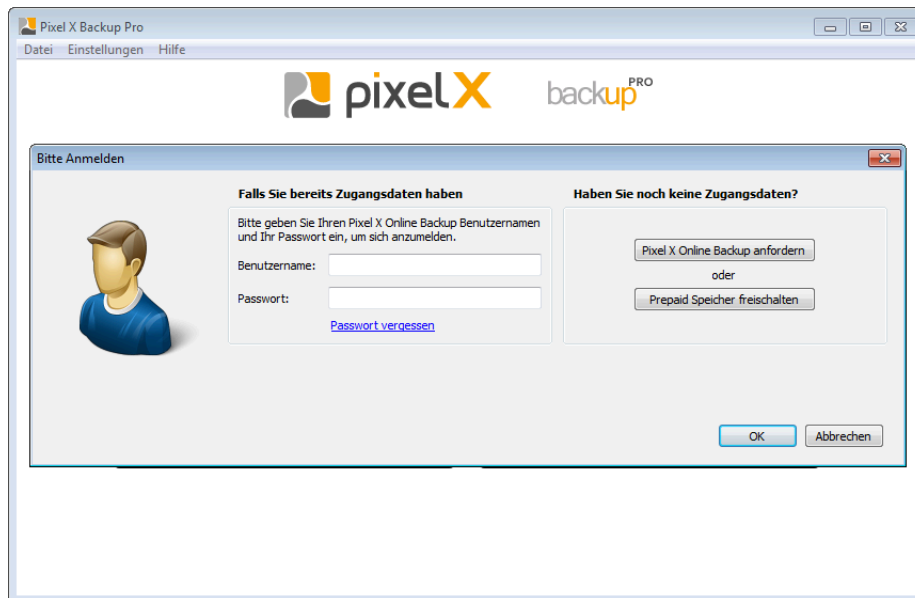
Um Dateien wiederherzustellen, klicken Sie im Hauptmenü auf „Backup wiederherstellen“.



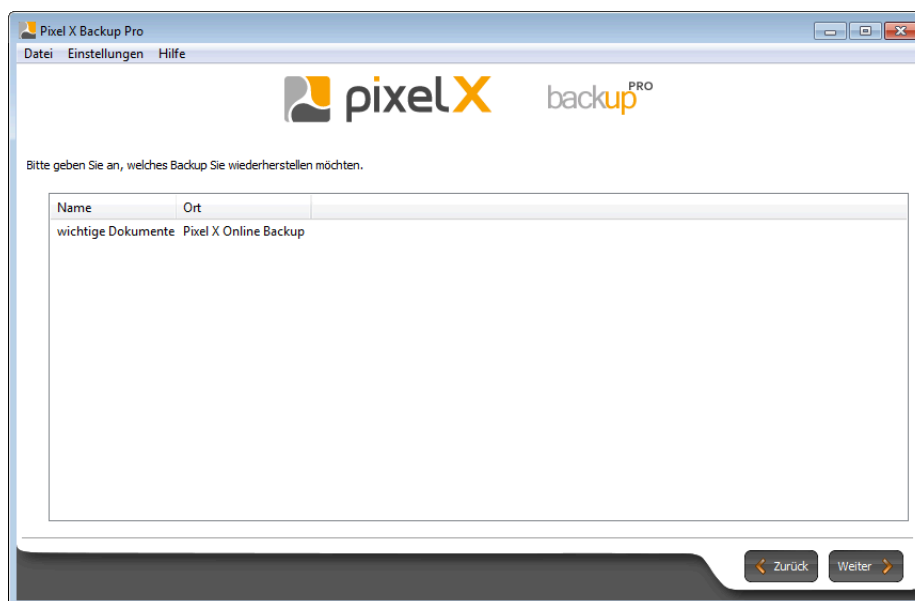
Backups, die Sie online gespeichert haben, können Sie unter „Dateien und Ordner von PixelX Secure Storage wiederherstellen“ wiederherstellen.



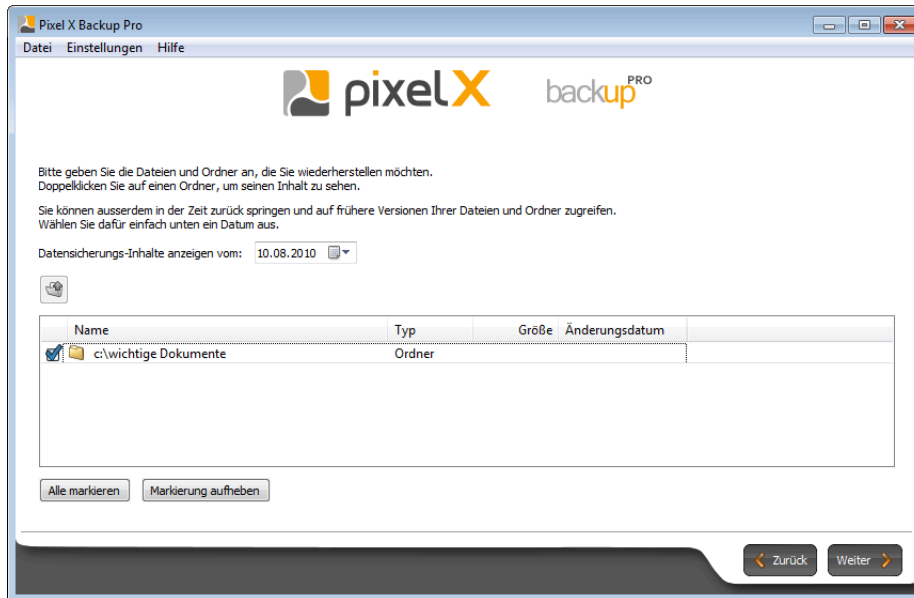
Beim ersten Start nach der Installation der Backup-Software werden Sie nach Ihren Login-Daten gefragt.



Nun sehen Sie alle online gespeicherten Backups in der Liste. Wählen Sie das gewünschte Backup aus der Liste aus und fahren mit „Weiter“ fort.



Unten in der Liste werden Ihnen alle enthaltenen Ordner und Dateien der ausgewählten Datensicherung aufgelistet. Sie können durch Markieren einzelne Ordner und Dateien für die Wiederherstellung auswählen. Sollen alle Objekte wiederhergestellt werden, klicken Sie auf „Alle markieren“.



Wählen Sie ein Verzeichnis aus, in das die Dateien wiederhergestellt werden sollen.



Die wiederhergestellten Objekte werden mit Standard-Zugriffsrechten versehen. Sie sollten die Funktion nicht abwählen, wenn Sie keine Erfahrung haben, da Sie durch Abwahl der Einstellung möglicherweise keine Zugriffsrechte auf die Dateien besitzen.



Zum Schluss erhalten Sie eine Zusammenfassung mit allen Eingaben. Klicken Sie auf „Wiederherstellen“, um die Wiederherstellung zu starten.

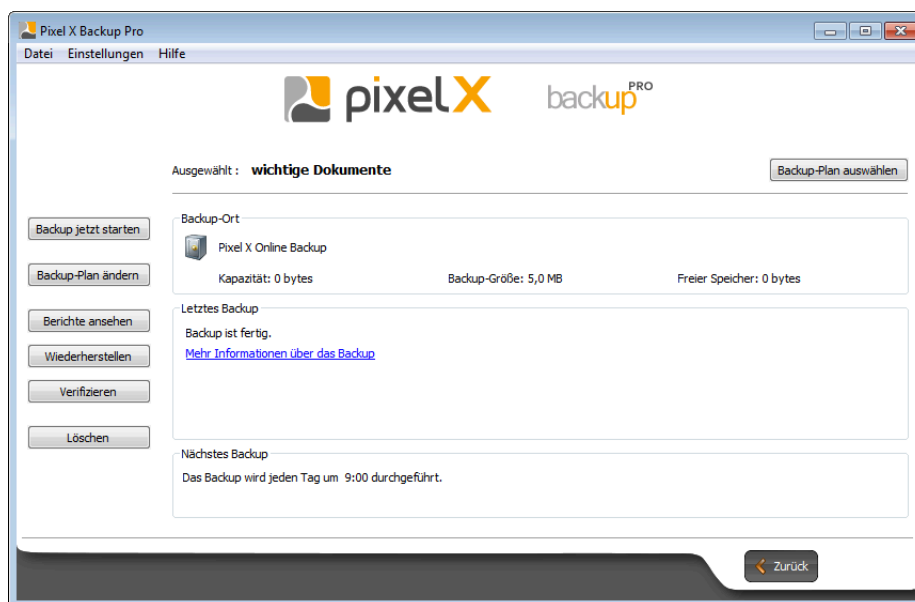


5. Backup-Pläne verwalten

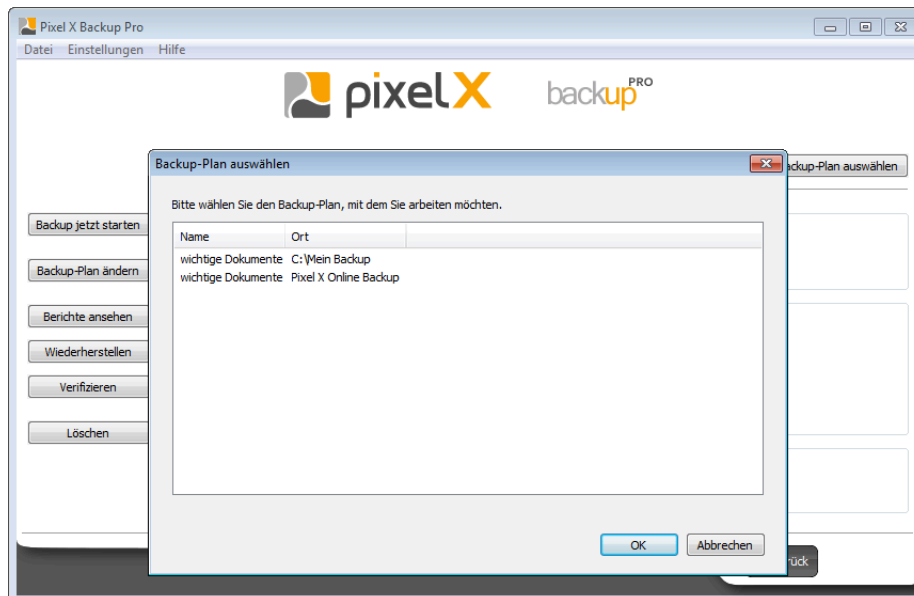
Klicken Sie im Hauptmenü auf „Backup-Pläne verwalten“.



Hier können Sie alle lokalen und online Backups mit einer kurzen Zusammenfassung zum ausgewählten Backup-Plan einsehen und ändern.



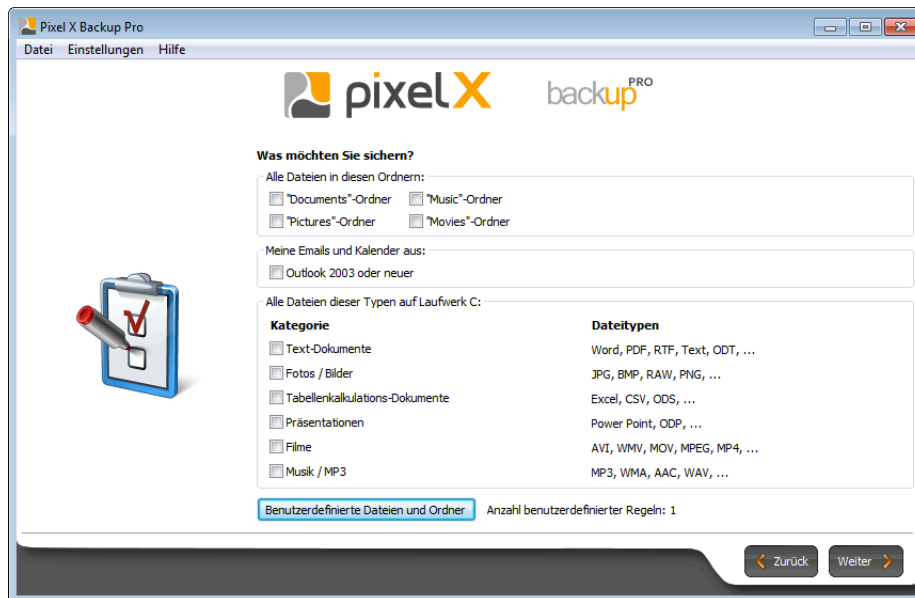
Um einen anderen Backup-Plan zu verwalten, klicken Sie rechts oben auf „Backup-Plan auswählen“ und wählen Sie das gewünschte Backup aus.



Haben Sie viele Änderungen an Ihren gesicherten Dateien vorgenommen und wollen außerplanmäßig manuell eine Sicherung starten, führen Sie die Sicherung mit „Backup jetzt starten“ aus.



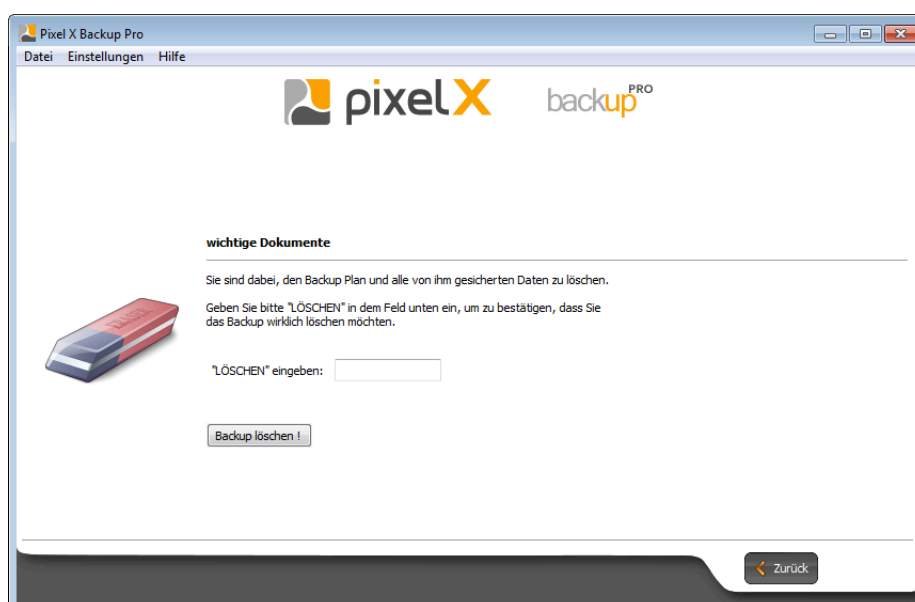
Unter „Backup-Plan ändern“ können Sie wie gewohnt Dateien und Ordner hinzufügen, bearbeiten oder entfernen.



Mit „Wiederherstellen“ können Sie das aktuell ausgewählte Backup wie gewohnt in ein Wunschverzeichnis wiederherstellen.

Möchten Sie Ihr lokales Backup verifizieren, dann klicken Sie auf „Verifizieren“. Das Verifizieren eines Online-Backups ist nicht notwendig, da dieses automatisch auf dem PixelX Secure Storage geschieht.

Benötigen Sie einen Backup-Plan nicht mehr, können Sie diesen unter „Löschen“ entfernen.

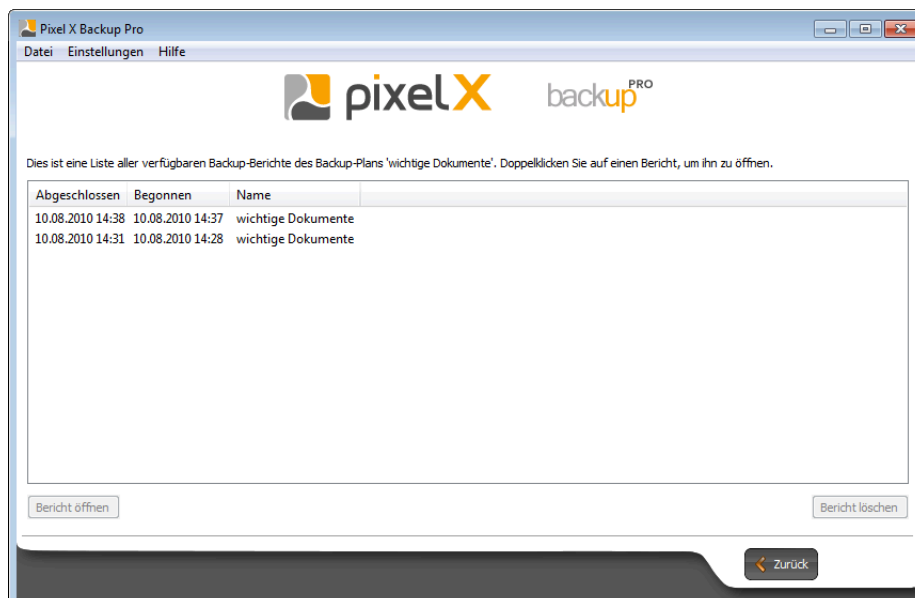


6. Backup-Berichte ansehen

Um vorhandene Backup-Berichte einzusehen, klicken Sie im Hauptmenü auf „Backup-Berichte ansehen“.



In der Liste sind die Berichte aller getätigten Backups zu sehen. Um einen Bericht zu lesen, öffnen Sie den gewünschten mit Doppelklick oder „Bericht öffnen“. Nicht mehr benötigte Berichte können sie durch anwählen und Klick auf „Bericht löschen“ entfernen.



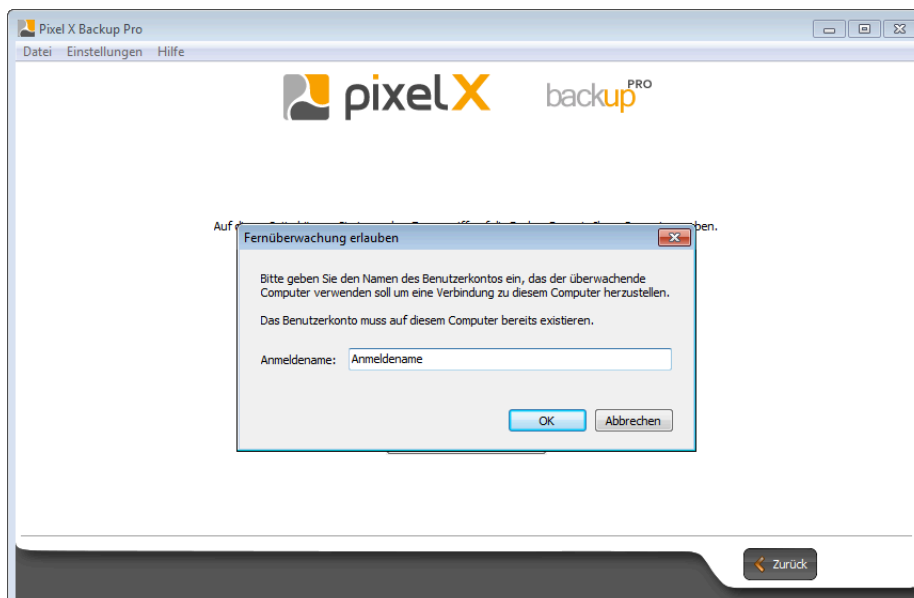
7. Backups überwachen

7.1. Freigeben

Zur Freigabe der Fernüberwachung, klicken Sie im Hauptmenü auf „Fernüberwachung erlauben“.



Wählen Sie „Fernüberwachung erlauben“ und geben Sie den gewünschten Anmeldenamen eines im Windows existierenden Benutzerkontos an.



Nach Freigabe erhalten Sie eine Zusammenfassung aller Daten. Möchten Sie die Freigabe deaktivieren, klicken Sie auf „Fernwartung verbieten“.

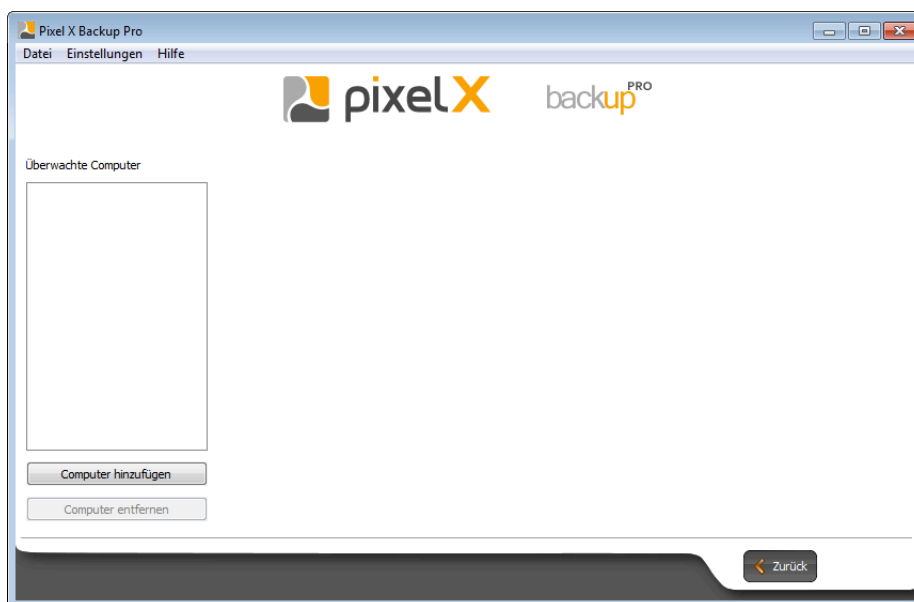


7.2. Überwachung

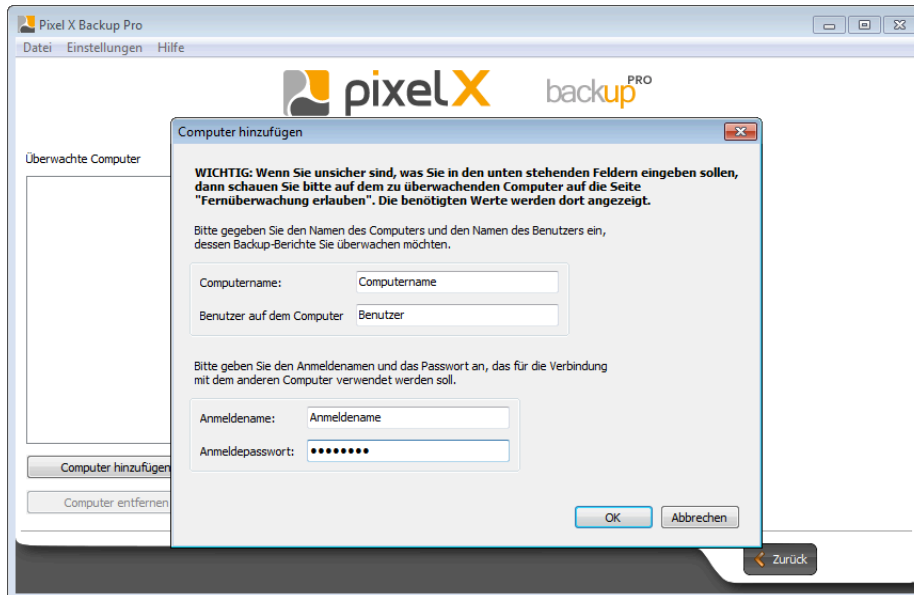
Möchten Sie Backups innerhalb eines Netzwerkes überwachen, wählen Sie im Hauptmenü „Backups im Büro überwachen“.



Links in der Liste sehen Sie überwachte Computer.



Möchten Sie neue Computer in die Liste aufnehmen, klicken Sie auf „Computer hinzufügen“. Sie werden jetzt aufgefordert den Computernamen und den Benutzer auf dem zu überwachenden Computer anzugeben. Unter „Anmeldename“ geben Sie das Benutzerkonto ein, welche Sie bei Aktivierung der Fernüberwachung (7.1.) eingegeben haben und unter „Anmeldepasswort“ das jeweilige Benutzerkontenpasswort. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit „OK“.



Nicht mehr überwachte Computer können mit „Computer entfernen“ aus der Liste gelöscht werden.

